

Presseeinladung

Göttingen, 08.06.2020

Extinction Rebellion
[Ortsgruppe Göttingen](#)

Extinction Rebellion Göttingen kündigt Protestwelle in der ganzen Stadt an

Zwischen dem 12. und 21. Juni wird Extinction Rebellion Göttingen gegen die unzureichende Reaktion der Bundesregierung auf Klimakrise und Artensterben protestieren. Die Protestaktionen reihen sich ein in eine dezentrale Rebellionswelle unter dem Titel **#WeiterSoWarGestern** in ganz Deutschland (siehe [Pressemitteilung Extinction Rebellion Deutschland](#)).

Die Protestaktionen werden zum Beispiel Fahrraddemos, Tanzflashmobs, eine Kunstinstallation demonstrierender Bäume, Müllsammelaktionen und eine Menschenkette umfassen. **Weitere Protestaktionen werden unangekündigt stattfinden. Sie werden zu jeder Zeit strikt gewaltfrei sein und die geltende Corona-Verordnung einhalten.** Adressiert werden sowohl die lokale Politik als auch die Repräsentant:innen Göttingens im Bundestag.

„Es ist wissenschaftlicher Konsens, dass wir mit rasender Geschwindigkeit auf eine lebensfeindliche Welt zusteuern¹. Wieso fordert die Wissenschaftsstadt Göttingen nicht von der Bundesregierung, dementsprechend zu handeln?“, so Jana Mestmäcker von Extinction Rebellion Göttingen.

Extinction Rebellion setzt dem fehlenden Umsteuern der Regierung im Angesicht der drohenden ökologische Katastrophe massenhaften zivilen Ungehorsam entgegen. Die politisch unabhängige, dezentrale Bewegung ist weltweit in 68 Ländern vertreten.

Extinction Rebellion fordert:

1. die Offenlegung der existenziellen Bedrohung durch Klimakrise und Artensterben,
2. Treibhausgas-Neutralität bis 2025 und den Stopp ökologischen Raubbaus,
3. demokratisches Krisenmanagement mit repräsentativen Bürger:innenversammlungen als Erweiterung unserer parlamentarischen Demokratie.

Ursprünglich plante Extinction Rebellion Deutschland Protestaktionen und Straßenblockaden mit tausenden von Menschen im Mai in Berlin. Diese wurden infolge der Corona-Pandemie abgesagt.

Live-Informationen zu Protestaktionen während des 12. bis 21. Juni erhalten Sie über die folgenden Kanäle: [Telegram-Infochannel](#), [Telegram-Fotochannel](#) und [Twitter](#). Auf unserer Website werden zudem aktuelle [Pressemitteilungen](#) und [Fotos in hoher Qualität](#) eingestellt werden.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere angekündigten und unangekündigten Protestaktionen zu begleiten. Sie erreichen uns unter den folgenden Kontaktdaten:

Pressekontakt

Lena Gonser
Jana Mestmäcker
E-Mail

goettingen.presse@extinctionrebellion.de

¹ Ripple, W. J., Wolf, C., Newsome, T. M., Barnard, P. & Moomaw, W. R. (2019). World Scientists' Warning of a Climate Emergency. *BioScience*, biz088. <https://doi.org/10.1093/biosci/biz088>

Angekündigte Protestaktionen

Fahrraddemo und Tanzflashmobs | Samstag, 13. Juni, 10:30 Uhr | Treffpunkt Cheltenham-Park, Wiese neben der Stadthalle

Demonstrierende Bäume | ab Sonntag, 14. Juni | Stadtwall

Menschenkette | (voraussichtlich) Samstag, 20.06., 11:00 Uhr | Gänseliesel

Müllsammelaktion | Sonntag, 21.06., 14 Uhr | Treffpunkt Cheltenham-Park am Schwänchenteich